

Büro	Hochbergerplatz 2 CH-4057 Basel
Telefon	+41 61 201 09 72
E-Mail	info@musikbuerobasel.ch
Webseite	www.musikbuerobasel.ch

Medienmitteilung Programmförderung 2026

Basel, 14.10.2025

Kontakt Programmförderung Clubs Claudia Jogschies, Fachleiterin, Tel. +41 61 201 09 73,
claudia@musikbuerobasel.ch

Programmförderungsgelder 2026 für Clubs und Veranstalter*innen gesprochen

Im Rahmen der Ausschreibung für die Programmförderung 2026 des «Basler Clubfördermodells» werden 15 Clubs, Konzertlokale und Veranstalter*innen unterstützt.

In der dritten Vergabe von Programmförderungsgeldern werden 15 Clubs, Konzertlokale und Veranstaltungsreihen berücksichtigt. Die Beiträge fördern Programme, die im Jahr 2026 in Basel umgesetzt werden. Die Obergrenze der Förderbeiträge liegt bei 75'000 Franken. Förderbeiträge bis und mit 50'000 Franken konnten durch die fünfköpfige Fachjury direkt gesprochen werden, höhere Beiträge mussten vom Regierungsrat Basel-Stadt genehmigt werden und wurden heute freigegeben.

Förderbeiträge für Programme 2026

• AfroBasel	Veranstaltungsreihe	25'000 CHF
• Basilisk Deströyers	Veranstaltungsreihe	28'000 CHF
• Basso	Club/Konzertlokal	74'813 CHF
• Cabra	Veranstaltungsreihe	25'000 CHF
• Gannet	Club/Konzertlokal	75'000 CHF
• Hirscheneck	Club/Konzertlokal	57'350 CHF
• Kaschemme*	Club/Konzertlokal	75'000 CHF
• NICA	Veranstaltungsreihe	30'304 CHF
• Quarterdeck	Club/Konzertlokal	30'516 CHF
• Queerschi	Veranstaltungsreihe	32'400 CHF
• Renée	Club/Konzertlokal	50'000 CHF
• Schall und Rauch	Club/Konzertlokal	30'000 CHF
• Sudhaus	Club/Konzertlokal	75'000 CHF
• Tales of Wrath	Veranstaltungsreihe	51'600 CHF
• Das Viertel	Club/Konzertlokal	50'000 CHF

*Die Kaschemme hatte bereits in der vorherigen Vergaberunde einen Beitrag ab 2025 für zwei Jahre erhalten.

Bestandteil der Basler Clubförderung

Die Programmförderung für Clubs und Veranstalter*innen fördert das kuratierte Live-Musikprogramm der Basler Nachtkultur. Sie soll es ermöglichen, ein qualitativ hochwertiges und diverses Programm für ein breites Publikum anzubieten sowie die Arbeitsbedingungen der Kulturschaffenden in der Club- und Nachtkultur zu verbessern. Das Fördergefäss ist Bestandteil der «Basler Clubförderung», die einen Baustein zur Umsetzung der Trinkgeld-Initiative darstellt. Die Clubförderung ist im Rahmen eines Pilotprojekts zunächst bis Ende 2026 befristet.

Unabhängige Fachjury

Die Beurteilung erfolgte durch eine unabhängige Fachjury bestehend aus fünf Expert*innen der Musik- und Clubszene. Ihre Mitglieder wurden vom Musikbüro Basel in Absprache mit dem Verein Kultur & Gastronomie vorgeschlagen und von der Abteilung Kultur Basel-Stadt bestätigt. Bei persönlicher Befangenheit treten die Beteiligten in den Ausstand.

Jurymitglieder

- Eila Bredehöft (Geschäftsleiterin IG Kultur Zug, langjährige Leiterin Galvanik Zug)
- Luca Hauser (Mitinhaber Kauz Club Zürich und kollektiv4 Booking)
- Nadia Mitic (Programmgestalterin RTS, Mitgründerin Agentur «Glad We Met»)
- Nik von Frankenberg (DJ, Veranstalter & Podcast-Produzent)
- Steve Wyss (CEO The O's Circle, Produzent, Booker)

Zum Newsartikel: www.musikbuerobasel.ch/programmfoerderung26

Weitere Informationen: www.musikbuerobasel.ch/programmfoerderung